

# Ölmühle des Klosters Seligenthal

## Klostermühle in Seligenthal

Schlagwörter: [Ölmühle](#), [Wassermühle](#), [Klostermühle](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Siegburg

Kreis(e): Rhein-Sieg-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Ehemalige Ölmühle des Klosters Seligenthal (2025)  
Fotograf/Urheber: Julia König



Die ehemalige Ölmühle ist die letzte erhaltene Mühle des nahegelegenen [Franziskanerklosters Seligenthal](#). Sie wurde im Jahr 1689 niedergebrannt und 1770 wieder aufgebaut. Seit 1805 befindet sich die Mühle in Privatbesitz. Der zweigeschossige Bruchsteinbau hat ehemals ein ober-schlächtiges Wasserrad besessen. Hier wurde bis ins Jahr 1902 Lein-, Rüb- und Buheckernöl hergestellt. Seitdem dient das Gebäude Wohnzwecken. Im rechten Winkel schließt sich ein ehemaliges Fachwerkwirtschaftsgebäude (nach 1823) an.

Ein umfassender geschichtlicher Überblick findet sich beim Rheinischen Mühlen-Dokumentationszentrum e.V. (RMDZ) unter [rmdz.de](http://rmdz.de).

### Baudenkmal

Die ehemalige Ölmühle ist eingetragenes Baudenkmal (Denkmalliste der Stadt Siegburg, A 160).

(Julia König, LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege, 2025)

### Internet

[rmdz.de](http://rmdz.de): Klostermühle in Seligenthal = Ölmühle des Klosters Seligenthal (abgerufen 08.01.2025)

### Ölmühle des Klosters Seligenthal

**Schlagwörter:** [Ölmühle](#), [Wassermühle](#), [Klostermühle](#)

**Straße / Hausnummer:** Seligenthaler Straße 16

**Ort:** 53721 Siegburg - Seligenthal / Deutschland

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Historischer Zeitraum:** Beginn vor 1770, Ende 1902

**Koordinate WGS84:** 50° 47 42,6 N: 7° 16 36,05 O / 50,79517°N: 7,27668°O

**Koordinate UTM:** 32.378.547,34 m: 5.628.462,45 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.590.056,01 m: 5.629.637,15 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** Julia König, „Ölmühle des Klosters Seligenthal“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-355843> (Abgerufen: 10. Dezember 2025)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

